

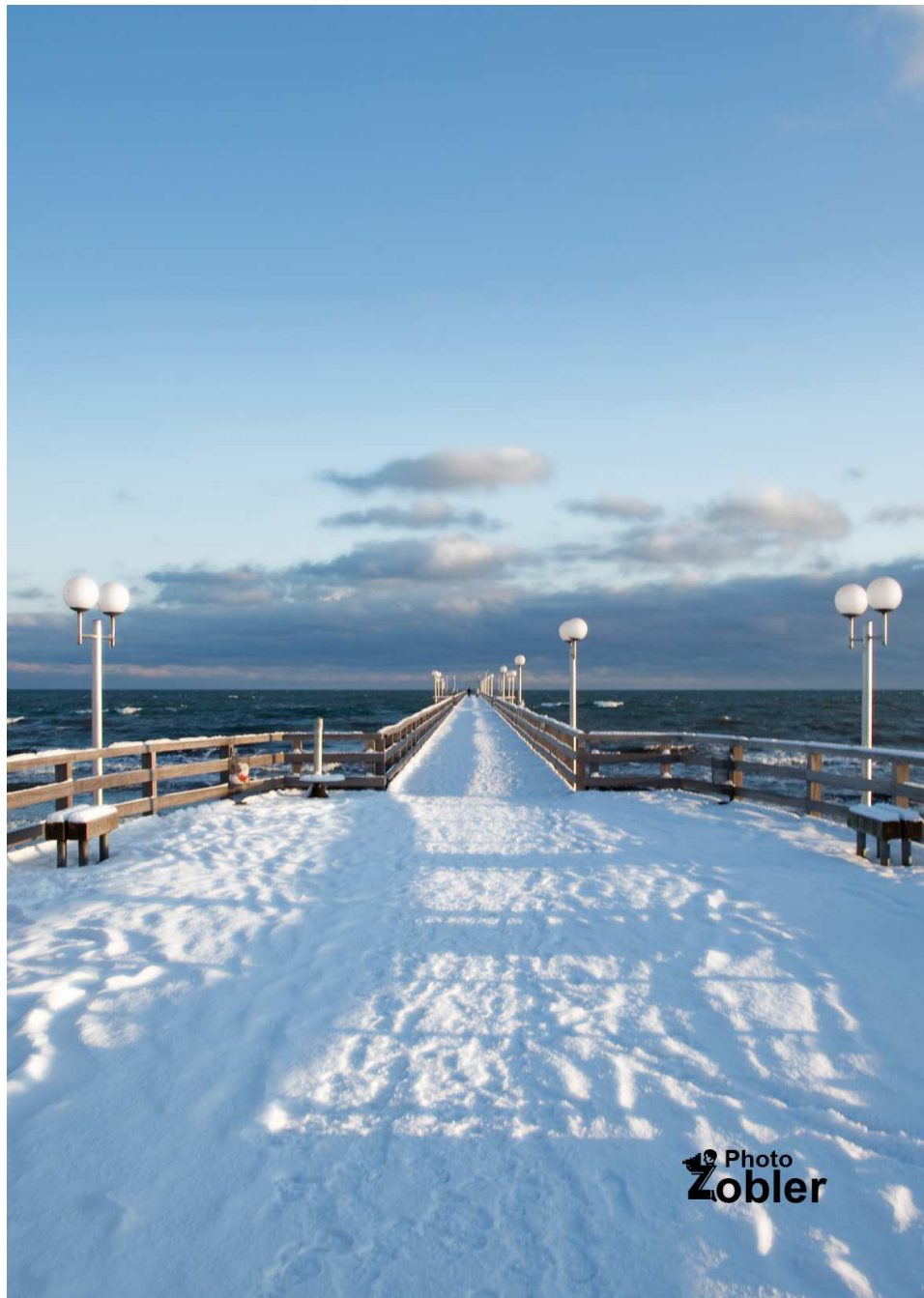
Amtliches
Bekanntmachungsblatt
der Gemeinde Ostseebad Binz



20. Jahrgang

Nr. 2

7. Februar 2012



© Photo
Zobler

Gemeinde Ostseebad Binz

Inhaltsverzeichnis

- 1387. Bekanntmachung**
Beschlussfassungen auf der 22. Sitzung der Gemeindevertretung
Ostseebad Binz am 02.02.2012 Seite 3
- 1388. Bekanntmachung**
Genehmigung der 24. Änderung des Flächennutzungsplanes
der Gemeinde Ostseebad Binz Seite 4
- 1389. Bekanntmachung**
Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Binz
zur Satzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 20
„Umweltbildungszentrum Forsthaus Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz
nach § 10 BauGB Seite 6
- 1390. Bekanntmachung**
Verbandschau des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ 2012-02-02 Seite 8
- 1391. Bekanntmachung**
2. Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Altes Heizwerk“
der Gemeinde Ostseebad Binz Seite 9
- 1392. Bekanntmachung**
Öffentliche Auslegung der 2. Änderung des Bebauungsplanes
Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz Seite 11

1387. Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung hat in ihrer 22. Sitzung am 02. Februar 2012 nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 22. Sitzung ist in der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz, Jasmunder Straße 11, zu den üblichen Sprechzeiten im Sachgebiet Sitzungsdienst Zi. 217 einzusehen.

-öffentlicher Teil-

Beschluss-Nr. 01-22-2012

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Beschluss-Nr. 02-22-2012

Die Gemeindevertretung bestätigt die Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2011 – öffentlicher Teil.

Beschluss-Nr. 03-22-2012

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 2.2.2012 die Annahme einer zweckgebundenen Geldspende des Binzer Wirtschafts- und Kulturvereins in Höhe von 800,00 EUR als Anteil an den Beschaffungskosten von 1.128,90 EUR einer 2. Basketballanlage ROBUST mit Bodenbuchse sowie der dazugehörigen Fundamentherstellung.

Beschluss-Nr. 04-22-2012

1. Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 2.2.2012 die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz.
2. Das Planverfahren ist gemäß § 13 a BauGB – Bebauungsplan der Innenentwicklung – in Verbindung mit §3 Abs. 2 BauGB sowie § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.
3. Die Gemeinde Ostseebad Binz ist kostenfrei zu halten.

Beschluss-Nr. 05-22-2012

1. Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 2.2.2012 die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz.
2. Das Planverfahren ist gemäß § 13 BauGB – im vereinfachten Verfahren - in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB sowie § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

-nicht öffentlicher Teil-

Beschluss-Nr. 06-22-2012

Die Gemeindevertretung bestätigt die Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2011
- nicht öffentlicher Teil -.

Beschluss-Nr. 07-22-2012

Die Gemeindevertretung beschließt in ihrer Sitzung am 2.2.2012 die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens für das Bauvorhaben – Umbau und Erweiterung Dünenhaus, Neubau Villa „Duna“ mit 11 Wohneinheiten und Tiefgarage, Antrag auf Befreiung von der GRZ gemäß § 31 Abs. 2 BauGB.

gez. Lemke

1. Stellvertreterin des Vorsitzenden
der Gemeindevertretung

1388. Bekanntmachung**Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Binz - Landkreis Vorpommern-Rügen****Genehmigung der 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Ostseebad Binz**

Die von der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Binz am 27.10.2011 beschlossene 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Ostseebad Binz, bestehend aus Planzeichnung und Begründung, wurde mit Verfügung des Ministeriums für Verkehr, Bau und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern vom 26.01.2012, AZ: VIII 430 b – 512.111-61005 (24.Änd.) genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht.

Die 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Ostseebad Binz tritt gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz am Tage der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die genehmigte 24. Änderung des Flächennutzungsplanes ab diesem Tag in der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz, Jasmunder Straße 11, 18609 Binz, Zimmer 111, während der Dienststunden

Montag, Mittwoch, Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Das Plangebiet besteht aus dem Gelände des ehemaligen Forsthauses Prora im Ortsteil Prora an der Landesstraße L 293 einschließlich der umliegend angrenzenden Waldflächen.

Eine Verletzung der in § 214 und § 215 BauGB sowie nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern, bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist.

Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 BauGB).

Ostseebad Binz, 07.02.2012

gez. Reimer
1. Stellv. des Bürgermeisters

1389. Bekanntmachung

Bekanntmachung der Gemeinde Ostseebad Binz - Landkreis Vorpommern-Rügen

Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Binz
zur Satzung des vorhabensbezogenen Bebauungsplanes Nr. 20 „Umweltbildungszentrum Forsthaus
Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz nach § 10 BauGB

Die Gemeindevertretung hat mit Beschluss Nr. 92-20-2011 vom 27.10.2011 den vorhabensbezogenen Bebauungsplan Nr. 20 „Umweltbildungszentrum Forsthaus Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz als Satzung nach § 10 BauGB. Die Begründung zum vorhabensbezogenen Bebauungsplan wurde gebilligt.

Geltungsbereich:

Der Geltungsbereich des vorhabensbezogenen Bebauungsplanes Nr. 20 „Umweltbildungszentrum Forsthaus Prora“ besteht aus zwei Teilflächen. Die Teilfläche A umfasst das ehemalige Forsthaus im Ortsteil Prora (Flurstück 22/31 und 22/32 (teilw.)) sowie anteilig die angrenzende Landesstraße L 293 (Flurstück 14 (teilw.)) der Gemarkung Prora, Flur 4 mit insgesamt ca. 3,3 ha. Die Teilfläche B besteht aus einem randlichen Streifen des Gewerbegebietes Prora II.

Der vorhabensbezogene Bebauungsplan Nr. 20 „Umweltbildungszentrum Forsthaus Prora“ der Gemeinde Ostseebad Binz tritt gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Ostseebad Binz mit der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den vorhabensbezogenen Bebauungsplan und die Begründung ab diesem Tag in der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz, Jasmunder Straße 11, 18609 Binz, Zimmer 111, während der Dienststunden

Montag, Mittwoch, Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 und § 215 BauGB sowie nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern, bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist.

Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 BauGB). Auf die Vorschriften des § 44 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ostseebad Binz, 07.02.2012

gez. Reimer
1. Stellv. des Bürgermeisters

1390. Bekanntmachung

Bürgerinformation

Verbandsschau des Wasser- und Bodenverbandes „Rügen“ 2012

Die diesjährige Verbandsschau für den Schaubezirk Mönchgut
Lancken - Granitz
Baabe
Sellin
Göhren
Middelhagen
Gager
Zirkow
Thiessow
Binz

findet am 06.03.2012 mit der Schauführerin Frau Meyer-Kind statt.

Interessenten treffen sich um 9.00 Uhr am Amt Mönchgut- Granitz
Göhrener Weg 1
18586 Baabe

Ostseebad Binz, 07.02.2012

gez. Reimer
1. Stellv. des Bürgermeisters

1391. Bekanntmachung

2. Öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan Nr. 4 „Altes Heizwerk“ der Gemeinde Ostseebad Binz

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 4 „Altes Heizwerk“ der Gemeinde Ostseebad Binz mit Begründung liegt gemäß § 3 Abs.2 und § 4 a Abs. 3 BauGB in der Zeit vom

17.02.2012- 16.03.2012

in der Gemeindeverwaltung Binz ,18609 Ostseebad Binz , Jasmunder Straße 11, Zimmer 111, während der Dienststunden öffentlich aus.

Während der Dauer der öffentlichen Auslegung können von jedermann Stellungnahmen zu den **geänderten** Teilen schriftlich oder während der angegebenen Dienststunden zur Niederschrift gebracht werden.

Die geänderten Teile - Sondergebiet mit Baufenster zeitlich befristet für 5 Jahre - umfassen ausschließlich den Bereich, der in der bisherigen Planfassung als Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Festplatz“ dargestellt ist.

Der Bereich ist aus der nebenstehenden Planzeichnung (veränderter Bereich) ersichtlich.

Weiterhin wird darauf verwiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Dienststunden sind:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Ostseebad Binz, den 07.02.2012

gez. Reimer
1. Stellv. des Bürgermeisters

Geltungsbereich Bebauungsplan Nr. 4 „Altes Heizwerk“ der Gemeinde Ostseebad Binz



1392. Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Entwurfes zur 2. Änderung des Bebauungsplan Nr. 1 „Zentrum“ der Gemeinde Ostseebad Binz

Die Gemeindevertretung Binz hat in ihrer Sitzung am 02.02.2012 den Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Zentrum" der Gemeinde Ostseebad Binz gebilligt und zur Auslegung bestimmt.

Die Bebauungsplanänderung wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt.

Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung liegt nach § 3 Abs.2 BauGB vom

17.02.2012 – 16.03.2012

in der Gemeindeverwaltung Binz ,18609 Ostseebad Binz , Jasmunder Straße 11, Zimmer 111, während der Dienststunden öffentlich aus.

Es wird Gelegenheit zur Erörterung der Planung gegeben. Während o.g. Zeit können von jedermann Anregungen zum Entwurf schriftlich oder während der angegebenen Dienststunden zur Niederschrift gebracht werden.

Die Dienststunden sind:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Der Geltungsbereich erstreckt sich auf die Grundstücke der Gemarkung Binz, Flur 2, Flurstück 447, 448/1, 449/1 und 449/2.

Weiterhin wird darauf verwiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Binz, den 07.02.2012

gez. Reimer
1. Stellv. des Bürgermeisters

PLANZEICHNUNG (Teil A)
Maßstab 1:1.000

PLANZEICHNERKÄRUNG gemäß PlanZV

1. MAßSTAB 1:1.000
2. DATUM 15.01.2012
3. VERFAHREN 13
4. VERFAHREN 13
5. VERFAHREN 13
6. VERFAHREN 13
7. VERFAHREN 13
8. VERFAHREN 13
9. VERFAHREN 13
10. VERFAHREN 13
11. VERFAHREN 13
12. VERFAHREN 13
13. VERFAHREN 13
14. VERFAHREN 13
15. VERFAHREN 13
16. VERFAHREN 13
17. VERFAHREN 13
18. VERFAHREN 13
19. VERFAHREN 13
20. VERFAHREN 13
21. VERFAHREN 13
22. VERFAHREN 13
23. VERFAHREN 13
24. VERFAHREN 13
25. VERFAHREN 13
26. VERFAHREN 13
27. VERFAHREN 13
28. VERFAHREN 13
29. VERFAHREN 13
30. VERFAHREN 13
31. VERFAHREN 13
32. VERFAHREN 13
33. VERFAHREN 13
34. VERFAHREN 13
35. VERFAHREN 13
36. VERFAHREN 13
37. VERFAHREN 13
38. VERFAHREN 13
39. VERFAHREN 13
40. VERFAHREN 13
41. VERFAHREN 13
42. VERFAHREN 13
43. VERFAHREN 13
44. VERFAHREN 13
45. VERFAHREN 13
46. VERFAHREN 13
47. VERFAHREN 13
48. VERFAHREN 13
49. VERFAHREN 13
50. VERFAHREN 13
51. VERFAHREN 13
52. VERFAHREN 13
53. VERFAHREN 13
54. VERFAHREN 13
55. VERFAHREN 13
56. VERFAHREN 13
57. VERFAHREN 13
58. VERFAHREN 13
59. VERFAHREN 13
60. VERFAHREN 13
61. VERFAHREN 13
62. VERFAHREN 13
63. VERFAHREN 13
64. VERFAHREN 13
65. VERFAHREN 13
66. VERFAHREN 13
67. VERFAHREN 13
68. VERFAHREN 13
69. VERFAHREN 13
70. VERFAHREN 13
71. VERFAHREN 13
72. VERFAHREN 13
73. VERFAHREN 13
74. VERFAHREN 13
75. VERFAHREN 13
76. VERFAHREN 13
77. VERFAHREN 13
78. VERFAHREN 13
79. VERFAHREN 13
80. VERFAHREN 13
81. VERFAHREN 13
82. VERFAHREN 13
83. VERFAHREN 13
84. VERFAHREN 13
85. VERFAHREN 13
86. VERFAHREN 13
87. VERFAHREN 13
88. VERFAHREN 13
89. VERFAHREN 13
90. VERFAHREN 13
91. VERFAHREN 13
92. VERFAHREN 13
93. VERFAHREN 13
94. VERFAHREN 13
95. VERFAHREN 13
96. VERFAHREN 13
97. VERFAHREN 13
98. VERFAHREN 13
99. VERFAHREN 13
100. VERFAHREN 13

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN (Teil B)

Die textlichen Festsetzungen (Teil B) des Bebauungsplans Nr. 1 „Zentrum“ gelten für das Planungsfeld der 2. Änderung unverändert fort.

BEBAUUNGSPLAN NR. 1 „ZENTRUM“

Maßstab 1:1.000

1. MAßSTAB 1:1.000
2. DATUM 15.01.2012
3. VERFAHREN 13
4. VERFAHREN 13
5. VERFAHREN 13
6. VERFAHREN 13
7. VERFAHREN 13
8. VERFAHREN 13
9. VERFAHREN 13
10. VERFAHREN 13
11. VERFAHREN 13
12. VERFAHREN 13
13. VERFAHREN 13
14. VERFAHREN 13
15. VERFAHREN 13
16. VERFAHREN 13
17. VERFAHREN 13
18. VERFAHREN 13
19. VERFAHREN 13
20. VERFAHREN 13
21. VERFAHREN 13
22. VERFAHREN 13
23. VERFAHREN 13
24. VERFAHREN 13
25. VERFAHREN 13
26. VERFAHREN 13
27. VERFAHREN 13
28. VERFAHREN 13
29. VERFAHREN 13
30. VERFAHREN 13
31. VERFAHREN 13
32. VERFAHREN 13
33. VERFAHREN 13
34. VERFAHREN 13
35. VERFAHREN 13
36. VERFAHREN 13
37. VERFAHREN 13
38. VERFAHREN 13
39. VERFAHREN 13
40. VERFAHREN 13
41. VERFAHREN 13
42. VERFAHREN 13
43. VERFAHREN 13
44. VERFAHREN 13
45. VERFAHREN 13
46. VERFAHREN 13
47. VERFAHREN 13
48. VERFAHREN 13
49. VERFAHREN 13
50. VERFAHREN 13
51. VERFAHREN 13
52. VERFAHREN 13
53. VERFAHREN 13
54. VERFAHREN 13
55. VERFAHREN 13
56. VERFAHREN 13
57. VERFAHREN 13
58. VERFAHREN 13
59. VERFAHREN 13
60. VERFAHREN 13
61. VERFAHREN 13
62. VERFAHREN 13
63. VERFAHREN 13
64. VERFAHREN 13
65. VERFAHREN 13
66. VERFAHREN 13
67. VERFAHREN 13
68. VERFAHREN 13
69. VERFAHREN 13
70. VERFAHREN 13
71. VERFAHREN 13
72. VERFAHREN 13
73. VERFAHREN 13
74. VERFAHREN 13
75. VERFAHREN 13
76. VERFAHREN 13
77. VERFAHREN 13
78. VERFAHREN 13
79. VERFAHREN 13
80. VERFAHREN 13
81. VERFAHREN 13
82. VERFAHREN 13
83. VERFAHREN 13
84. VERFAHREN 13
85. VERFAHREN 13
86. VERFAHREN 13
87. VERFAHREN 13
88. VERFAHREN 13
89. VERFAHREN 13
90. VERFAHREN 13
91. VERFAHREN 13
92. VERFAHREN 13
93. VERFAHREN 13
94. VERFAHREN 13
95. VERFAHREN 13
96. VERFAHREN 13
97. VERFAHREN 13
98. VERFAHREN 13
99. VERFAHREN 13
100. VERFAHREN 13

SATZUNG

Über die 2. Änderung des einfachen Bebauungsplans Nr. 1 „Zentrum“ im vereinfachten Verfahren.
Aufgrund §§ 16, 17 BauZB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.06.2004 (BGBl. S. 2344), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 25. Juli 2011 (BGBl. S. 1865) wird nach Beachtung der durch die Gemeindevertretung von folgende Satzung über die 2. Änderung des einfachen Bebauungsplans Nr. 1 „Zentrum“ beschlossen, das auf Satzungen §§ 16 (1a) und 17 (1a) des BauZB (1983) im vereinfachten Verfahren ohne Umweltverträglichkeitsprüfung (UV) zu erlassen.

Übersichtskarte (Anlage 1b)

Maßstab 1:10.000

Gemeinde Ostseebad Binz
2. Änderung des
einfachen Bebauungsplans
Nr. 1
„Zentrum“
Offenlage

im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauZB

Festlegung vom 12.01.2012, Stand 12.01.2012

Maßstab 1:1000